09-04-2011_bei Samir in BiH

Tag / Datum:	Text: Bei Samir	Wetter ° C
Samstag	Um 8:00 Uhr werde ich zum Frühstücken ins Haus gerufen. Wie immer gibt es zunächst Kaffee,	
09.04.2011	dann etwas Handfestes "Käse Pita" und Hähnchenteile von gestern. Samir will sich entschuldigen,	
	dass es Essen von gestern ist. Ich bitte Ihn sich nicht zu entschuldigen, sage und das ist die	
	Wahrheit, dass es mir genau so gut schmeckt wie gestern, wir einigen uns und alles ist gut.	
	Im ÖAR wechsle ich eine Sicherung für die Büro-Stromversorgung, 12 Volt, aus. Dann erledige ich	
	noch etwas Schreibkram…	
	Am Nachmittag fahren wir über Plehan nach Derventa.	
	"Plehan", das ist ein christliches Klosterzentrum mit Mönchen. Diese Zentren heißen hier:	
	"Samostan". Samir spricht mit den Paters, wir werden zum Kaffee trinken eingeladen und ich darf	
	fotografieren.	
	In Derventa hole ich Geld vom Automaten und im Einkaufscenter kaufen wir voda, pivo, maramica	
	und MILKA-Kaffegebäck (Wasser, Bier Taschentücher und Kaffegebäck). Der Schnapsonkel kommt	
	vorbei. Ich habe ihm eine Flasche Schwarzwälder "Obstler" mitgebracht. Hier kennt man nur selbst	
	gebrannten Slivovitz und gekauften Williams. Der Schnapsonkel ist Kleinbauer und heist so, weil er	
	selbst Schnaps brennt und er ist der Bruder von Samirs Vater.	
	Wir werden gerufen, das Abendessen ist fertig. Es gibt Suppe, Hähnchenteile, Bratkartoffeln,	
	Ratatouille, Krautsalat und Weißbrot.	
	Im Freisitz, vorm Kuhstall richtet der Schnaps Onken Futter aus Mais Schroth für die	
	Hühneraufzucht. Ich muss seinen selbstgebrannten Schnaps probieren. Er ist sehr gut, brennt nicht	
	wie Fusel und schmeckt nicht nach Alkohol. Leider ist es nicht bei dem einen geblieben. Die	
	Folgen sind ja bekannt...	
	Um 20:00 Uhr liege ich im Bett.	

Tag / Datum:	Forts.: Bei Samir	Wetter ° C
Übertrag:	Um 23:oo Uhr habe ich wieder ausgeschlafen und mache noch ein wenig Schreibarbeiten.	
Samstag		
09.04.2011	Ab 01:00 Uhr gehe ich dann endgültig schlafen.	